

August 2022

Liebe Ulmerinnen und Ulmer, liebe Mitglieder der Freien Wähler!

"Um wieder wahrnehmen zu können, müssen wir stillstehen wie des Sommers Reife."

Monika Minder

Kurz vor der Sommerpause wird es etwas ruhiger im Gemeinderat der Stadt Ulm. Wie auch im Deutschen Bundestag. Dann ist nämlich parlamentarische Sommerpause.

In den Monaten nach unserem letzten Infobrief hat sich jedoch viel ereignet. Deshalb erhalten Sie als Mitglied der Freien Wähler Vereine UVL, WWG, UWS und FWG e.V. heute die aktuellen Informationen zu unserer Arbeit.

Gerne können Sie sich persönlich mit Fragen oder Anliegen an uns wenden. Sie haben aber auch weiterhin die Möglichkeit, uns unter info@fwg-ulm.de Ihre Themen zu schreiben.

Bleiben Sie gesund und fühlen Sie sich gut informiert.

Die Freie Wähler Fraktionsgemeinschaft im Rathaus Ulm

Infobrief Juli/August 2022

Gerhard Bühler tritt zurück



Liebe Bürgerinnen und Bürger, werte Mitglieder der Freien Wähler,

im Jahre 1989 haben Sie mich über die Ulmer Vorort-Liste (UVL) zum ersten Mal in den Ulmer Gemeinderat gewählt. Auch bei den 6 weiteren Wahlen haben Sie mir Ihre Stimme gegeben. Für dieses Vertrauen bedanke ich mich bei Ihnen recht herzlich. Danke auch an alle, welche durch ihre Bereitschaft, die Liste aktiv mit ihrer Kandidatur zu unterstützen, mein Mandat gefestigt haben.

Am Mittwoch, den 13. Juli wurde ich im Gemeinderat von Herrn Oberbürgermeister Gunter Czisch auf eigenen Wunsch von diesem Mandat entbunden. Gerhard Bühler





Bei der FWG-Fraktionssitzung am 11.07.22 verabschiedeten wir unseren Gerhard mit einem Glas Sekt und wünschten ihm Gesundheit, Freude und viele schöne Momente im Kreise seiner Familie.

Wir werden seine Arbeit, sein Wissen und seinen Einsatz sehr vermissen.

Oliver Bumann neuer Stadtrat für die FWG



Wechsel am Ratstisch

Der 49-jährige Bankkaufmann Oliver Bumann aus Jungingen übernimmt als Nachrücker der UVL (Ulmer Vorort Liste e.V.) den Sitz im Gemeinderat für den ausscheidenden Stadtrat Gerhard Bühler, der nach 33 Jahren sehr wertvoller und hochgeschätzter Arbeit sein Amt niederlegt.

Oliver Bumann ist seit 1999 im Junginger Ortschaftsrat und seit 7 Jahren erster stellv. Ortsvorsteher. Der überzeugte Freie Wähler ist stellvertretender Vorsitzender der UVL, unserer Gruppierung im Ulmer Norden. Er ist schon lange Jahre im Sport aktiv und hat seine Heimat beim SV Jungingen 1946 e.V. gefunden, wo er mittlerweile Ehrenmitglied ist. Er arbeitet im Sportkreis Alb-Donau/Ulm mit und besitzt die Fußball-Trainer B-Lizenz.

Als Vertreter der mittleren Vereine war er Mitglied im Stadtverband für Sport (SFS) und ist heute gerne auf dem Fahrrad in Ulm, um Ulm und um Ulm herum mit seiner Familie unterwegs. Er ist verheiratet und hat einen sieben Jahre alten Sohn. Beruflich ist er bei der Sparkasse Neu-Ulm/Illertissen als Bereichsleiter Vertriebsmanagement tätig und interessiert sich für die Themen Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr und Finanzen.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit unserem neuen, sehr engagierten Fraktionsmitglied. Mit seiner strukturierten anpackenden Art wird er unsere Gemeinschaft sicherlich sehr bereichern.

Ausbauziele Photovoltaik



Dem Beschluss, die Ausbauziele für Photovoltaik in Ulm anzupassen, hat der zuständige Fachausschuss des Gemeinderats einstimmig zugestimmt. Das Ausbauziel bis 2030 soll bei 200 Megawatt Peak liegen, davon 30% als Freiflächen-PV. Um dieses Ziel im Freiflächenbereich zu erreichen ist eine Teiländerung des Flächennutzungsplans erforderlich. Dazu soll unter anderem auch über ein Interessenbekundungsverfahren die notwendige Fläche dargestellt werden.

Die Freien Wähler haben dazu der Verwaltung folgende Stellungnahme mit in das Verfahren gegeben:

- Die Belegung von Dächern mit PV-Anlagen auf stadteigenen Gebäuden soll vorrangig betrieben werden. Viele großflächige Dächer von Schulen, Hallen und anderen Gebäuden bieten sich dazu an. Parkplätze und Gewerbebetriebe mit Flachdächern sind ebenso bevorzugt zu behandeln.
- Für die Freiflächen-PV können bevorzugt Randlagen an Autobahnen, Lärmschutzdämmen oder Deponieflächen belegt werden.
- Wir haben ausdrücklich gefordert, möglichst wenig unserer fruchtbaren Ackerflächen zu belegen. Sie sollen frei bleiben für den Anbau von Getreide als Nahrungsmittel. Die derzeit noch gültige Flächenstilllegung aus ökologischen Gründen, ist nicht vereinbar mit der Belegung von wertvollem Ackerboden durch Freifläche-PV. Wir sollten im Sinne der Nachhaltigkeit agieren, das entspricht den Werten der Schöpfung.
- Der Nahrungsmittelknappheit in Krisenzeiten muss entgegengewirkt werden. Dies ist mit einer vernünftigen Planung möglich. Der Ausbau der Windkraft bietet eine sinnvolle Alternative.

Auch beim Thema "Ausbau der Photovoltaik" gilt mit Augenmaß zu reagieren. Wir Freie Wähler sind dazu bereit.

Wohnbauentwicklung in Ulm



Wohnen gehört zu den Grundbedürfnissen von uns Menschen. Es ist aber nicht nur Unterkunft, sondern zeigt auch ein gutes Stück Gesellschaft, den Umgang miteinander und prägt die Stadt und ihr Umfeld. Deshalb haben wir uns über die grundsätzliche Ausrichtung unserer Fraktionsarbeit Gedanken gemacht und ein **Positionspapier Wohnbau** erarbeitet. Unsere Ideen zur Bebauung "Am Hermannsgarten" und Wege zur Entwicklung der "Kohlplatte" haben wir hier festgeschrieben.

Sie finden die im Juni 2022 erstellten Standpunkte auch auf unserer Homepage unter www.fwg-ulm.de.

Essbare Stadt - Naschgärten für Ulm



Wir könnten uns eine Aufwertung öffentlicher Flächen durch Nutzpflanzen in unsere Stadt Ulm und Ihre Ortsteile vorstellen.

Wir beantragten, nicht nur im Hinblick auf die Landesgartenschau 2030, zu prüfen, ob und wo die Stadt Ulm bereits bestehende Grünflächen für diese Art der Nutzung zur Verfügung stellen bzw. neu anlegen könnte. Stadtrat Norbert Nolle berichtet: Sowohl die Arbeiterwohlfahrt als auch das Jobcenter Ulm signalisierten uns gegenüber bereits ihre Bereitschaft, sich aktiv an dem Projekt beteiligen zu wollen.

Oberbürgermeister Gunter Czisch antwortete ausführlich auf unseren Antrag und zählte verschiedene bisherige Projekte auf. Gerne greife die Stadt den Antrag der FWG

auf und unterstütze Begrünungsaktionen durch Freiwillige und stelle Flächen zur Verfügung.

Es gibt bestimmt noch einige versiegelte Plätze aber auch bestehende Grünflächen, die eine Aufwertung zu Kräuter- und Naschgärten erfahren könnten. Mehr Infos dazu auf unserer Homepage unter https://ulm.freiewaehler.de/aufwertung-oeffentlicher-flaechen-durch-nutzpflanzen/

Neuer Bücherbus für Ulm



Die neue Fahrbibliothek ist ab sofort mit vielen Neuerungen in den Stadtteilen und Ortschaften sowie zu Schulen und Kindergärten unterwegs. Die literarische Grundversorgung der Bevölkerung wird sehr gut angenommen, denn rund 30.000 Einwohner*innen in Ulm haben im letzten Jahr 120.000 Entleihungen getätigt. Damit ist unser Bücherbus laut der Deutschen Bibliotheksstatistik die Fahrbibliothek mit den meisten Ausleihen in ganz Deutschland. Respekt!

Neben einer abgetrennten Beratungszone bietet der "Neue" Sitzmöglichkeiten zum Verweilen, einen großen Monitor für Präsentationen oder Bilderbuchkino sowie W-LAN in klimatisiertem Raum.



Dank der Förderung durch die **Otto-Kässbohrer-Stiftung** konnte der Bus mit einem Lift ausgestattet werden, der einen barrierearmen Zugang ermöglicht. Dafür sagen wir ein großes Dankeschön an Wolfgang Hänle.



Unsere FWG-Stadträtin **Dr. Gisela Kochs** hatte bereits im Jahre 2016 einen Antrag auf Ersatzbeschaffung für den in die Jahre gekommenen Bücherbus gestellt. Sie erwähnte, wie wichtig die kulturellen und pädagogischen Angebote für die Stadtteile und Ortschaften Ulms sind, welche nicht in der Nähe der Zentralbibliothek oder ihrer Zweigstellen gelegen sind.

Von links: Wolfgang Hänle Stiftungsmitglied der Otte-Kässbohrer-Stiftung und die FWG-Stadträte Norbert Nolle, Helga Malischewski, Reinhold Eichhorn und Gerhard Bühler.

Gestaltungsbeirat

Zielsetzung bei der Einrichtung des Gestaltungsbeirats ist es, zur Verbesserung des Stadtbildes beizutragen, die architektonische und städtebauliche Qualität auf einem hohen Standard zu sichern sowie Fehlentwicklungen zu verhindern.

Der Gestaltungsbeirat soll den Bürgerinnen und Bürgern ermöglichen, sich an einer transparenten und offenen Diskussion der städtebaulichen Entwicklung zu beteiligen. Er unterstützt als unabhängiges Sachverständigengremium den Gemeinderat und die Verwaltung.



Zu seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause, traf sich der Gestaltungsbeirat Ulm am 22.07.2022, diesmal auch in geänderter Zusammensetzung. Für den ausgeschiedenen FWG-Stadtrat Gerhard Bühler ist Stadtrat Reinhard Kuntz neu im Beirat. Turnusgemäß haben auch die wissenschaftlichen Beiräte getauscht. Prof. Ulrike Fischer, Prof. Stefanie Eberding, Prof. Carsten Lorenzen und Prof. Fritz Ritzer, alles Experten auf Ihrem Gebiet gehören dem neuen Gestaltungsbeirat an. Insgesamt wurden drei Bauvorhaben untersucht.

Baugemeinschaft Safranberg

Hier entstehen 11 Wohneinheiten mit großem Gemeinschaftsgarten und eine Gewerbeeinheit. Alle Wohnungen sind barrierefrei erreichbar. Dachbegrünung und PV-Anlage sind ebenfalls geplant. Neu ist die Verwendung von überschüssigen Bauteilen, nicht entsorgten Fehlproduktionen für die Gestehung, sogenanntes Re-Use-Verfahren. Dies soll auch mithelfen, die Baukosten zu senken. Kritik gab es allenfalls vom Beirat bzgl. der Fassadengestaltung.

Neubau Sparkasse, Söflinger Str. 235

Nach dem Rückzug eines Bauträgers will die Sparkasse Ulm nun selbst als Bauherr auftreten und Ersatz für das seit 2019 leerstehende Gebäude schaffen. Geplant ist ein Drei-Giebel-Haus für eine Sparkassenfiliale mit 440 qm und 22 Wohnungen mit insgesamt 1.820 qm. Das Bauvorhaben fand volle Unterstützung durch den Beirat. Probleme könnten nur durch technische Herausforderungen entstehen. So muss z.B. eine Trafostation der SWU verlegt werden, wie auch eine Hauptentwässerungsleitung der EBU.

Blautalcenter

Dieses Vorhaben auf dem Gelände des Blautalcenters mit einer Gesamtgröße von 6,6 ha wird den Beirat noch einige Male beschäftigen. Ein erster Bauabschnitt betrifft den Teil des Centers gegenüber der Magirusstraße. Das bestehende Gebäude soll abgerissen werden. Die Tiefgarage sowie das EG bleiben erhalten. Basierend auf dem EG sollen Büros und Wohnungen entstehen. Es sind dies vorab Konzeptstudien. Endgültige Pläne sind noch nicht vorhanden. Deshalb hat sich der Gestaltungsbeirat noch nicht konkret zum Bauvorhaben geäußert, sondern ist erstmal informiert worden.

Sperrung der Straße "Am Lederhof"



Die Schaffung einer Sackgasse sowie die Neuordnung der bestehenden Schwerbehinderten- und Taxenstellplätze wird im Moment durchgeführt. Gleichzeitig erhält der Radverkehr eine Furtmarkierung. Eine Sperrung der Zufahrt am Xinedome wird eingerichtet. Diese Maßnahmen werden auf Grundlage eines Bürgerbegehrens vom städtischen Baubetriebshof vorgenommen. Wir bedanken uns recht herzlich beim Verkehrsplanungsamt, dem Herr Michael Jung als Hauptabteilungsleiter vorsteht. Hier hat die Stadtverwaltung und der Gemeinderat den Bürgern*innen zeigen können, dass man ihre Anliegen ernst nimmt und schnell handelt.

Dieser Ortstermin fand am 09.06.2022 unter Teilnahme der FWG-Stadträte/innen statt.

Neugestaltung der zentralen Fußgängerzone



Ausstellung der 13 eingegangenen Arbeiten:

Nach dem Preisgerichtverfahren des freiraumplanerischen Wettbewerbs zur Neugestaltung der Fußgängerzone werden alle Wettbewerbsarbeiten vom **30.07. bis 05.08.2022**, täglich von 9.00-17.00 Uhr im Kornhausfoyer (Kornhausplatz 1) ausgestellt.

Aus unseren Reihen hat Stadtrat **Karl Faßnacht** am Preisgerichtsverfahren teilgenommen.

Baden-Württembergischer Städtetag in Heilbronn





Unser Fraktionsvorsitzender **Reinhold Eichhorn** war als Delegierter der Stadt Ulm bei der Hauptversammlung des Baden-Württembergischen Städtetages. Diese stand unter dem Motto "Stadt macht Klima – den Wandel gestalten".

Zu keiner Zeit war das Leben in den Städten, vor allem aber die Politik in Kommunen so sehr geprägt durch die Gleichzeitigkeit mehrerer Transformationsprozesse wie in den zurückliegenden Jahren. Corona-Pandemie als Treiberin der gesellschaftlichen Veränderungsprozesse. Neue Formen der mobilen Arbeit. Vor allem aber offenbart der Krieg in der Mitte Europas eine ganz neue Dringlichkeit der kommunalen Energiepolitik. Nachdem die Pandemie die Globalisierung in Frage gestellt hatte, im Hinblick auf die Verletzlichkeit von Lieferketten, besinnt sich die Lokalpolitik auf die Kraft der Eigenerzeugung. Klimaschutz wird als Chance wahrgenommen.

Die Ergebnisse aus den Diskussionen lässt sich in Zwei Sätzen zusammenfassen. Unsere Bürokratie lähmt uns, es dauert alles zu Lange. Und ein Satz unseres Ministerpräsidenten "Durch unsere Verordnungen und Gesetze schützen wir nicht die Natur, sondern unsere Gesetze."

FWG-Fraktionsvorsitzender Reinhold Eichhorn umringt von seinen Ratskolleginnen aus Ulm.

Exkursion der Spielplatz-Kommission



Am 27.07. nahm Frau Stadträtin Helga Malischewski an der Exkursion nach Schwäbisch Gmünd teil. Baubürgermeister Mihm stellte Spielplätze entlang des Waldstetter Bachs und Himmelsgarten vor. Wasserspielplatz, Floßteich, Himmelsstürmer, Kugelbahn, Spielgold, Skypark und vieles mehr bekamen die Teilnehmer zu sehen. Diese Exkursion diente als Ideengeber für zukünftige Projekte in unserer Stadt Ulm, in der es kaum Spielplätze mit Wasser gibt. Im Rahmen vergangener Gartenschauen wurde viel Innovatives im Bereich Grünflächen und Spielangebote angelegt. Wasserspielplätze werden sehr intensiv und freudig bespielt.

Schwörwochenende 2022



- Serenadenkonzerte auf dem Fischerplätzle
- Konzert 20-jährigen Bestehen der Combo Communale
- Lichterserenade
- Schwörgottesdienst
- Verabschiedung Dekan Ernst-Wilhelm Gohl
- Paradekonzert
- Schwörrede und Empfang
- Nabada auf der Schachtel
 - Ausklang in der Friedrichsau und Söflingen

Bildimpressionen zu diesem Wochenende finden Sie auf unserer Homepage.

Herzlichen Glückwunsch zum 80. Geburtstag



"Die Wiblinger Stadträtin ist ohne Zweifel Ulms prominenteste Hutträgerin" schrieb die SWP zum 80. Geburtstag von Helga Malischewski. Seit 38 Jahren ist sie im Amt und ihr ist das Erscheinungsbild von Ulm ein wichtiges Anliegen, bodenständig und pragmatisch. Sie vertritt die Interessen von ihrem Stadtteil Wiblingen mit viel Engagement und sie organisierte über 27 Jahre ehrenamtlich die kostenlosen Paradekonzerte auf dem Marktplatz mit. Ihren runden Geburtstag hat sie mit ihrer Tochter im Baltikum (Estland und Lettland) verbracht.

Gesund und munter hat sie ihre Arbeit vor der Sommerpause wieder aufgenommen.

Gebäudesanierung vs. Denkmalschutz



Verhindert der Denkmalschutz viele erforderliche Sanierungsmaßnahmen, weil sich die Bauherren die Mehrkosten nicht leisten können?

Diese und weitere Fragen werden wir im September mit dem Stadtbildpfleger Herrn Dr. Uhl besprechen.

In Zeiten von Wohnraumknappheit möchten wir erörtern, ob die Vorschriften, welche von Stadt und Land diktiert werden, kontraproduktiv sind.

Ortschaftsratsbesuche

Traditionelle Ortschaftsbesuche der Freien Wähler Fraktionsgemeinschaft im Herbst 2022 sind am

19.09.2022, 19.00 Uhr Ermingen 21.09.2022, 19.00 Uhr Eggingen

22.09.2022, 19.00 Uhr Gögglingen-Donaustetten

13.10.2022, 19.00 Uhr Jungingen 10.11.2022, 19.00 Uhr Unterweiler

Die Termine für Einsingen, Lehr und Mähringen werden noch bekannt gegeben. Gerne beantworten wir Ihnen vor Ort Ihre Fragen und stehen Rede und Antwort.

Termine

Das Kultur-Programm zu **"Stürmt die Burg"** 21.07.-28.08.2022 finden Sie unter folgendem Link: https://www.die-wilhelmsburg.de/stuermt-die-burg-hier-kommt-das-programm/

Bespielt wird die Burg von Donnerstag bis Samstag abends und an den Sonntagnachmittagen.

Freie Wähler Landesverband Baden-Württemberg

Im Anhang finden Sie das 2. Rundschreiben 2022 vom Landesverband BW. Viele weitere Themenfelder der Freien Wähler in Stadt und Land sind hier nachzulesen.

Die Stadträte/innen der Freien Wähler Ulm stehen Ihnen gerne bei Rückfragen zur Verfügung.





Haben Sie erholsame Sommertage und **bleiben Sie interessiert und gesund.** Ihre FWG-Stadträte/innen



FWG Fraktionsgemeinschaft ist der Verbund aus den gewählten Stadträten der Vereine:

UVL (Ulmer Vorortliste e.V.)

UWS (Unabhängige Wählervereinigung Söflingen e.V.)

FWG (Freie Wählergemeinschaft Ulm e.V.)

WWG (Wiblinger Wählergemeinschaft e.V.)

Geschäftsstelle Rathaus Ulm, Zimmer 305-306, Marktplatz 1, 89073 Ulm

Fraktionsgeschäftsführerin Petra Weber, Telefon 0731 161-1095 oder 0731 618852, Fax 0731 67479,

E-Mail: info@fwg-ulm.de, Homepage: www.fwg-ulm.de